



# Das Wort der Partei wurde Wirklichkeit

Organ der operativen und kollektiven Führung; Aufhebung des Prinzips der paritätischen Besetzung aller führenden Funktionen; (W. Pieck und O. Grotewohl bleiben Vorsitzende der Partei).

Ein weiterer Beschluß enthält Maßnahmen zur Durchführung der kulturellen Aufgaben im Rahmen des Zweijahrplanes. Damit wird ein einheitliches Arbeitsprogramm für alle Gebiete des kulturellen Lebens gegeben.



## 7. Oktober: Gründung der Deutschen Demokratischen Republik

Alle Bemühungen der 1947 auf der Grundlage der nationalen Konzeption des II. Parteitages der SED entstandenen Volkskongreßbewegung, die drohende Spaltung Deutschlands zu verhindern und die Voraussetzungen für die Entstehung eines einheitlichen, demokratischen und friedliebenden deutschen Staates zu schaffen, scheiterten an der Ablehnung durch die führenden westdeutschen Politiker. Sie verrieten die Interessen der Nation und bildeten den Bonner Separatstaat. Zur Wahrung der nationalen Interessen des deutschen Volkes beschließt der vom 3. Deutschen Volkskongreß gewählte Deutsche Volksrat, sich am 5. Oktober zur Provisorischen Volkskammer umzubilden. Die Provisorische Volkskammer proklamiert zwei Tage darauf, entsprechend dem Willen des deutschen Volkes, die DDR. Damit entsteht zum ersten Mal in der deutschen Geschichte ein wahrhaft friedliebender und demokratischer Staat, in dem Faschismus, Militarismus und Imperialismus für immer beseitigt sind und in dem mit der Arbeiterklasse und ihren Verbündeten die Kräfte des Fortschritts, der Demokratie, des Friedens und des Sozialismus die Führung übernehmen. Das ist der größte Sieg im nationalen Kampf für die friedliebenden und demokratischen Kräfte und die schwerste Niederlage seit Kriegsende für den deutschen Imperialismus und Militarismus. Mit der DDR erhalten die demokratischen Kräfte in ganz Deutschland die staatliche Basis für ihren Kampf um Einheit, Selbstbestimmung und demokratische Entwicklung in ganz Deutschland. Wilhelm Pieck wird zum Präsidenten der DDR gewählt und Otto Grotewohl mit der Regierungsbildung beauftragt.